

Spelunken-Besitzer in Bezug auf ihre Vermögens-Vermehrung und =Anwendung beobachtet, wie sie das arme arbeitende Volk ausbeuten, verarmen und demoralisiren, und unter welcher Anwendung von Mitteln sie die Gastkneipen benutzen, um den dort angehäuften Mammon zur Fructificirung zu gebrauchen, die vampyrartigsten Buchercrabattengeschäfte ohne Besteuerung darauf betreiben und gewissenlos jede Schwäche ihrer Mitmenschen zum vollständigen Ruin derselben ausnutzen, ohne je einer irdischen strafenden Gewalt zu verfallen. Unter dieser jüdischen Gasthofreclame müssen leider auch die reellen Gasthofbesitzer, sowie die braven Subalternbeamten, die sich zu Täuschungen und Befürwortungen solcher Etablissements nicht herbeilassen, sehr leiden. —

Der große Holzhandel befand sich bis zum Jahre 1870 vorzugsweise noch in den Händen der Christen. Vermittelt des Milliardensegens, welcher, wie allgemein bekannt und von Otto Glagau glaubwürdig nachgewiesen, durch jüdische Hochstapler, Judengenossen und Judenanhängsel in jüdische Hände translocirt, wurde auch auf Parole der internationalen Alliance israélite und unterstützt durch das neue undeutsche Maßsystem und die ungreifliche Thorheit der christlichen Holzhandel-Besitzer dahin ausgebeutet, — unter beispielloser Creditgewährung durch die Judenreichsbank, — daß Millionen Profit und das bleibende Monopol des Holzhandels hier in Juden Händen begründet wurde, indem die creditlos gemachten christlichen Holzhändler zu verhältnißmäßig kaum glaublichen niederen Preisen ausgekauft worden sind.

Außerdem hat man die hundertjährigen Erbbesitze, deren viele nachweislich aus der Zeit des Marienburger Ritterstaates und noch vor dieser Zeit herkommen, wie z. B. Warzina, Chanitz, Ahnsitz u. s. w., dem Bucherverkauf unter Ablösung und Extra-Verwucherung der Wälder Preis gegeben. Nicht allein, daß das christliche, patriotische Daheimsbewußtsein und die rechtliche Besitz- und Berufs-Existenz durch jüdische Reclame verschachert wird, nein, auch der Käuferlös wird wieder mittelst derselben in den unersättlichen Mammonsbauch der Hilfe heuchelnden Schlangenblicker in weiterem Geldwucherschwindel vergeudet.

Die Erfahrung hat uns gelehrt, daß die von Juden abhängigen betrogenen Käufer zur Rettung aus dem Untergange sich zu weiteren Betrugsverkäufen herbeilassen mußten und um noch zu retten, was sich retten ließ, wurde das Eigenthum wie ein fremder Schindacker feindlich ausgebeutet; wobei den ersten Grundsätzen jeder rationellen Land- und Forstwirthschaft zuwider, eine unglaubliche Verwüstung der Wälder stattfand. Während so die Gütercomplexe bis zum Ruin heruntergebracht, die Wälder unter dem Scheine der Melioration, sogar noch mit staatlichen Meliorationsgeldern ausgerodet und